

Nach den nun schon vier absolvierten Veranstaltungen des 17. Waldviertler Sparkassen-Läufercups, powered by Straßberger, geht es am kommenden Freitag bereits zum fünften Mal in dieser Laufserie um Wertungspunkte: der 12. Waidhofner Sparkassen-Stadtlauf wird ausgetragen. Auch im Österreichischen Volkslaufcup ist der Waidhofner Lauf heuer nun schon zum dritten Mal vertreten, wodurch mit vielen Läufern aus ganz Österreich gerechnet werden kann.

2004 und 2005 wurde Waidhofen von Runnersworld Austria mit einem Goldenen Laufschuh für hervorragende Organisation ausgezeichnet. Und dies trotz einer außergewöhnlich hohen Zahl an teilnehmenden Läufern, die man rundum zufrieden stellen musste und auch konnte: so waren im Benefizhobbylauf nicht weniger als 414 Nennungen zu verzeichnen, was im Rahmen des Waldviertler Sparkassen-Laufcups absoluter Teilnehmerrekord war. Eine Steigerung scheint noch möglich zu sein und ist auch durchaus erwünscht, insbesondere im Hinblick auf den karitativen Gedanken, den man mit dem Benefizhobbylauf verfolgt, wobei, wie auch schon in vergangenen beiden Jahren, alle Startgelder dieses Bewerbs einem guten Zweck zugeführt werden.

Begonnen wird der Laufabend am Freitag, dem 9. Juni um 18 Uhr. Direkt vor dem Eingang zur Waldviertler Sparkasse, wo auch die Anmeldung eingerichtet ist, findet der Start für die Kleinsten statt. Kinder der Jahrgänge ab 1997 werden dabei zwei Hauptplatzrunden, insgesamt 620 m, zurücklegen. Im Anschluss um 18.20 Uhr absolvieren die Schüler der Jahrgänge 1993 bis 1996 bereits eine Stadtlaufrunde (1.150 m). Die Jugendläufer starten um 18.40 Uhr und bewältigen 2 Stadtlaufrunden. In allen Altersklassen erhalten die jeweils drei Besten schöne Pokale. In den Kinderklassen erhalten überdies alle Teilnehmer Medaillen.

Um 19 Uhr wird das größte Starterfeld erwartet. Für den Hobbylauf über 2,3 km, der zum dritten Mal auch als Firmen-Benefizlauf durchgeführt wird, liegen bereits Nennungen mehrerer Gruppen und Firmen (insbesondere auch schon von reinen Nordic-Walking-Gruppen) vor. Und es zahlt sich aus, bei den größten Gruppen dabei zu sein: die drei teilnehmerstärksten Gruppen werden hier mit Geldpreisen ausgezeichnet. Außerdem unterstützt man mit der Teilnahme den jungen Waidhofner Werner Weber, der seit Geburt spastisch behindert ist, sowie das Kolping-Wohnhaus für Menschen mit Behinderung, das heuer sein 10jähriges Bestandsjubiläum feiert. Der LTU Waidhofen spendet nämlich die gesamten Startgelder aus dem Hobbylauf. Im Vorjahr kamen bei dieser Aktion nicht weniger als 2.400 Euro zusammen.

Spannend wird es im Hauptlauf um 20.00 Uhr werden. In 6 Runden, zusammen 6.900 m, werden nicht nur zahlreiche Hobbysportler und Laufbegeisterte ihre Leistung erbringen, sondern auch die Größen der Waldviertler Laufszene gegeneinander antreten. Bereits angesagt sind der österreichische Berglauf-Vizestaatsmeister, Führender im Waldviertelcup und auch Streckenrekordhalter von Waidhofen, Alois Redl, der Sieger von Gars, Lukas Kummerer sowie Manfred Riener, der sicher auch um den Sieg ein Wörtchen mitreden kann. Da Waidhofen beim ÖVL-Cup dabei ist, gibt es beim Hauptlauf statt der üblichen 19 Altersklassen bis zu 28 Altersklassen, in denen jeweils die drei Besten mit Pokalen geehrt werden. Organisations-Mastermind Erich Scharf: „Mitlaufen im Hauptlauf zahlt sich auch heuer aus. Nicht nur, dass die besten 5 Damen und Herren beim nächstjährigen Stadtlauf gratis starten dürfen, verlosen wir auch noch unter allen anderen Hauptlaufteilnehmern 5 Gratisstarts. Und für den Stadtlaufsieger wird es erstmals

einen speziellen Preis geben, der im Waldviertelcup bisher einzigartig ist.“ Darüber hinaus werden in Zusammenarbeit mit der „Xundheitswelt“ unter den Hauptläufern zwei Spezial-Laktat-Tests verlost.

Nach jedem Bewerb erhalten die Finisher im Ziel Obst und Getränke gratis; die Hauptläufer werden überdies mit einem Nudelbuffet verwöhnt. Duschmöglichkeiten sind in der Sporthalle und im direkt an der Laufstrecke gelegenen Hallenbad vorhanden. Als Highlight wird der gesamte Hauptlauf wieder von Expert Hörmann gefilmt und der Film vor und während der Siegerehrung auf einer eigenen Videowall vorgeführt. Die Siegerehrung findet um 21.30 Uhr auf einer am Hauptplatz eigens aufgebauten Bühne statt.

Den Organisatoren ist der Freitag heuer aber nicht genug, sie wollen mehr: es wird einen zweiten Abend geben, wo zwar nicht mehr die Leistungen der Läufer im Vordergrund stehen, jedoch der Benefizgedanke des Hobbylaufes immer noch erhalten bleiben wird. Gleich nach dem Laufabend wird es am Samstag, dem 10. Juni ab 20.30 Uhr am Hauptplatz Waidhofen ein großes Konzert der Meissnitzer-Band geben. Die dabei eingenommenen freien Spenden gehen wieder zur Gänze an Werner Weber und das Kolping-Wohnhaus. Und eine Sensation wird dabei auch nicht ausbleiben: Skirennläuferin Alexandra Meissnitzer besucht erstmals Waidhofen. Im Rahmen einer Autogrammstunde vor dem Konzert wird sie ab 19.30 Uhr gerne ihren Fans leibhaftig für Unterschriften zur Verfügung stehen.